





Freitag **01.03.2024** Start 22 Uhr **Sound Metaphors**

**Panorama Bar**  
**C3D-E** *LIVE* acting press  
**Alicia Carrera** **Carl H** **Donato Dozzy** spazio disponibile  
**Ece Özel** **Nemo** *B2B* **Castro** sound metaphors

Die Kreuzberger Plattenladen-Institution Sound Metaphors bespielt mit ein paar *extra special guests* diesen ersten Freitag im März. Acting Press ist das fabelhafte Vinyl-only-Label von PLO Man und C3D-E, auf dem sie handverlesene und in der Regel schnell ausverkaufte Platten veröffentlichen, die man als eine zeitgemäße Weiterentwicklung von Früh-90er-Ambientechno hören kann. C3D-E spielt seinen tanzflächengeeigneten Stoner-Techno heute zum ersten Mal live in der Panorama Bar, flankiert von Alicia Carrera, Kuratorin der Club Cosmic Events im Neuköllner Sameheads, Carl H, Macher des Labels Animals On Psychedelics, Donato Dozzy, italienischer Meister des minimalistischen Hypnosetechnos, Ece Özel, DJ und Party-Promoterin aus Istanbul, sowie natürlich einem b2b-Set der zwei Sound-Metaphors-Heads Nemo und Castro. Bang!

Samstag **02.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Kangding Ray** *LIVE* ara  
**Beste Hira** **DJ Nobu** bitta **Elisa Bee** **Inox Traxx**  
**Marcial** enemy **Rebecca Goldberg** **Rene Wise** mote-evolver

**Panorama Bar**  
**AIDA** apranik **Dee Diggs** **Ed Davenport** counterchange  
**Nick Höppner** touch from a distance **Roi Perez** ostgut ton  
**Ross From Friends** **Sherø** klubkid

David Letellier alias Kangding Ray hat eine faszinierende musikalische Entwicklung durchlaufen, von seinen Anfängen in der Ambient-Musik hin zu einem unverwechselbaren Techno-Stil, der geprägt ist von Präzision und Struktur, eingewoben in eine glasklare Sci-Fi-Asthetik. In seiner fast architektonisch anmutenden Musik verschmelzen tiefste Bässe, vertrackte Rhythmen und wundersame Melodien mit abstraktem Sounddesign, wie man heute Abend bei seinem Live-Set im Berghain erleben kann. Rebecca Goldberg ist eine Künstlerin aus Detroit, die als Mitglied des Kollektivs Detroit Underground Musik- und Multimediaprojekte veröffentlicht hat, die von Acid Techno bis zu experimenteller elektronischer Musik reichen. Die "313 Acid Queen" spielt heute zum ersten Mal auf der Klubnacht. In der Panorama Bar spielt unter anderem AIDA, eine iranisch-kanadische Künstlerin, die ihre Karriere in der Rave-Szene von Vancouver begann, bevor sie nach San Francisco zog. Ihr Sound hat sich von Minimal zu Electro, Breaks und Progressive House entwickelt. Neben ihrem DJing betreibt sie Apranik Records, ein Plattenlabel mit Wurzeln im iranischen Aktivismus, das Künstler\*innen iranischer Herkunft unterstützt.

Donnerstag **07.03.2024** Start 22 Uhr **Femme Bass Mafia**

**Säule**  
**Dangermami** **DJ Storm** **Marie Midori** **Mia Koden**

Seit 2020 organisiert die Femme Bass Mafia ein Mentoring-Programm für FLINTA\* in Berlin, die ihre ersten Schritte als DJs und Produzent\*innen machen. Am Vorabend des internationalen Frauentags bringt die Gründerin des Kollektivs und Refuge-Worldwide-Residentin Dangermami ein paar Freundinnen mit, darunter die legendäre Londoner DJ Storm, bekannt von Kemistry & Storm und Metalheadz. Für ihr Debüt in der Säule werden die FBM die Subwoofer strapazieren und euch Drum and Bass, Breaks und andere Low-End-Styles servieren. Da morgen ein gesetzlicher Feiertag in der Hauptstadt ist, gibt es kaum eine Ausrede, das zu verpassen!

Freitag **08.03.2024** Start 22 Uhr **1. FC GRRRLS UNITED**

**Panorama Bar**  
**GodXXX Noirphiles** *LIVE*  
**Katy De Jesus** **LOVEFOXY** **Naomi** **Natalie Robinson**

Für unsere zweite 1. FC GRRRLR UNITED Party zum Weltfrauentag bespielen wir dieses Mal die Panorama Bar, mit Fokus auf House Music und FLINTA-Künstler\*innen, die bisher noch nicht oder erst wenige Male bei uns aufgetreten sind. Adrian Blount alias GodXXX Noirphiles ist eine amerikanische Künstler\*in und Mother/Father des Drag- und Performance-Art-Kollektivs House Of Living Colours, die in seiner Arbeit Themen wie Afrofuturismus, Feminismus, Sexualität und Nicht-Binarität verhandelt. Heute Nacht wird Adrian eine Gesangsperformance präsentieren, dazu gibt es DJ-Sets von Newcomer\*innen neben Natalie Robinson, die unsere Tanzflächen schon mehrmals mit ihrem einmaligen Mix aus Funk, Soul, R&B, Garage und traditionellen Ghanaischen Klängen zum Kochen gebracht hat.

Samstag **09.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Barker** ostgut ton **Blue Hour** blue hour **Norman Nodge** ostgut ton  
**OK Williams** **Rolando** r3 **Shinedoe** mtm **Virginia** candy mountain

**Panorama Bar**  
**Batu** timedance **Chez Damier** prescription **Cinthie** 803 crystal grooves  
**DJ Deep** deeply rooted **Lakkes** funnuvojere **Lakuti** uzuri **Marie Pravda**

Der Londoner Batu prägt mit seinem Label Timedance seit 2014 den britischen Techno-Sound. Als Produzent und mit seiner Radioshow A Long Strange Dream erforscht er vor allem langsamere und experimentellere musikalische Gefilde, in seinen DJ-Sets nimmt er natürlich mehr den Dancefloor ins Visier und präsentiert verschiedene globale Clubsounds und Tempi von Drum'n'Bass bis Techno. Zu dieser Klubnacht spielt er in der Panorama Bar mit DJ-Kolleg\*innen, die das Deep von Deephouse nicht nur im Namen geschrieben haben. Ende der 80er Jahre war Chez Damier maßgeblich an der Gründung des legendären Clubs The Music Institute in Detroit beteiligt. Er arbeitete als A&R für KMS und gründete zusammen mit Ron Trent in Chicago das wegweisende Label Prescription, auf dem Mitte der 90er ikonische Deephouse-Tracks wie „Morning Factory“ erschienen. Mit DJ Deep ist auch einer der Wegbereiter des wurzeltreuen Techno und House in Frankreich vertreten, der in seinen Sets, auf seinem Label Deeply Rooted und in seinen Radioshows stets die Finger auf Chicago, Detroit und New York legt.

Donnerstag **14.03.2024** Start 22 Uhr **Omen Wapta**

**Säule**  
**Floid** *LIVE*  
**Harald Uunk** **Loek Frey** **Woody92**

Das im niederländischen Delft ansässige Label Omen Wapta veröffentlicht eine Bandbreite an elektronischen Produktionen, die sich durch ihre berausenden, hypnotischen Qualitäten auszeichnen. Für den ersten Showcase des Labels in der Säule bringt der Gründer Woody92 einige Mitglieder seiner engen Crew mit, darunter Harald Uunk mit seinem im Winter erschienenen Album *Unseen* im Gepäck. Zu erwarten ist ein Mix aus Dub- und Minimal-Techno, IDM und anderen Leftfield-Sounds sowie Momenten von Ambient.

Freitag **15.03.2024** Start 22 Uhr **Polari**

**Panorama Bar**  
**Josh Caffé** *LIVE* phantasy sound  
**Chinaski Cormac** polari **fka.m4a** **Jordan Nocturne** polari **LEZZER QUEST** **Romy**

Polari Records ist das HI-NRG-House-Label von Cormac. Der Name bezieht sich auf einen schwulen Slang, der bis zur Legalisierung homosexueller Handlungen Ende der 60er Jahre in der englischen Subkultur verbreitet war – eine sich ständig verändernde Mischung aus Italienisch, Englisch, Zirkusslang, Jiddisch und Romani. Mit Josh Caffé wird die Polari-Labelnacht in der Panorama Bar von einem supercharismatischen Live-Act begleitet, der sich als DJ, Produzent und Sänger einen Namen gemacht hat – sei es mit seinen Solo-Produktionen, als Frontmann der Acidhouse-Gruppe Paranoid London oder als Feature-Gast bei Honey Dijon. Ein relativer Label-Newcomer (Dolly EP, ein Polari-Wort für hübsch) ist der Franzose Jordan Nocturne, der seit seinem 13. Lebensjahr auflegt und bereits auf Correspondant, Permanent Vacation oder seinem eigenen Label Nocturne veröffentlicht hat. Dazu gibt es weitere DJ-Sets von Chinaski, fka.m4a, dem Glasgower Duo LEZZER QUEST und Romy. Heartcore vibes!

Samstag **16.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Blawan** ternesc **DVS1** hush **Fadi Mohem** mohem  
**Isabel Soto** **JakoJako** mute **Philippa Pachó** **Verraco** tratratrax

**Panorama Bar**  
**Avalon** **Emerson** ad 93 **Mutualism** **nd\_baumecker** ostgut ton  
**Ogazon** **Ryan Elliott** faith beat **Tama Sumo** ostgut ton **Wallace** mule musiq

Verraco, DJ und Produzent aus Medellín, Kolumbien, ist bekannt für seine Fusion aus lateinamerikanischem Tribal-Techno, Hyper-Electronica und modernem Perreo-Bass. Er ist Mitbetreiber von TraTraTrax und Insurgentes, wichtigen Plattformen für Latinx-Producer\*innen. Escándalo!, der Title-Track von Verracos erste EP auf Voam, dem Label von Blawan und Pariah, war mit seinen ungestümen Kicks und eskalierenden Sirenen ein Festival-Rave-Hit im letzten Sommer. Heute Abend spielt er unter anderem mit der Venezolanerin Isabel Soto zur *Klubnacht* im Berghain. Die in Montreal lebende DJ-Gründerin von NYXL Records und Mitglied des Arder-Kollektivs hat in den vergangenen zwei Jahren erste Tracks auf Labels wie Soma und Second State veröffentlicht. Wallace, der in der beschaulichen mittelalterlichen Stadt Shrewsbury in den West Midlands lebt, hat lange Clubnächte in Edinburgh organisiert und konzentriert sich nun voll und ganz auf seine Fähigkeiten als DJ und Produzent. Sein Debütalbum *Red, Yellow, Black* erschien im vergangenen Jahr auf Mule Musiq, auf dem Naturgeräusche und Feldaufnahmen mit Wallaces emotional aufgeladenem Housesound verschmelzen.

Donnerstag **21.03.2024** Start 22 Uhr **Paryia**

**Säule**  
**GiGi FM** sea~rène **Jesse G** **Marie Montexier** paryia

Das von Marie Montexier gegründete und kuratierte Label Paryia ist bestrebt, die perfekte Balance zwischen Dancefloor-Funktionalität und klanglichen Experimenten zu finden. Bei ihrem Showcase in der Säule wird sie ein Warm-Up-Set aus trippigem Techno spielen. Dazu gesellen sich die Hard-Wax-Mitarbeiterin Jesse G, die vom *DJ Mag* für ihre „schattenhafte Rhythmen und schrägen Melodien“ gelobt wird, und NTS-Resident GiGi FM, die in ihren DJ-Sets und Produktionen euphorische Klanglandschaften und vibrierende Psychedelik erkundet.

Freitag **22.03.2024** Start 22 Uhr **Finest Friday**

**Panorama Bar**  
**Cyan85** **Partiboi69** mutual pleasure **x3butterfly** **Younger Than Me** 90s wax

Der Leipziger DJ Cyan85 hat erst vor wenigen Jahren seine DJ-Karriere gestartet und sich mit einer Handvoll stabiler Releases bereits als ernstzunehmender Experte für Detroit-beeinflussten Electro etabliert. Seine Tracks auf Labels wie VOITAX und Curtis Electronix vereinen Einflüsse aus Miami Bass, Ghetto Tech, Booty House und Acid zu einem zeitgemäßen Update in der Tradition von Model 500 und Dopplereffekt. Seine ganz eigene Herangehensweise an das Genre hat Partiboy69: Als Hedonist vom Dienst hat sich der Australier ein ganz eigenes musikalisches und visuelles Universum geschaffen, in dem er sich als DJ, Kampfsportexperte, Rapper, Modeguru und Sex-Ikone inszeniert. Auf seiner EP, die in diesem Monat auf Gerd Jansons Label Running Back erscheint, zeigt er sich erstmals von seiner sensiblen Seite. x3butterfly ist eine mexikanisch-amerikanische DJ, die ihre Karriere als experimentelle Performance-Künstler\*in begann und sich in ihren Sets von frühen Industrial- und Techno-Pionieren wie Throbbing Gristle und Robert Hood inspirieren lässt. Als vierter DJ legt der in Berlin lebende Italiener Younger Than Me auf der *Finest Friday* Party auf. Er hat gerade sein Debütalbum The Golden Age Of Love auf seinem Label 90s Wax veröffentlicht – eine dynamische Mischung aus Progressive House, Trance, EBM, Breakbeat und Techno-Elementen.

Samstag **23.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Arthur Robert** *LIVE* figure  
**Aitinbas** **Amanda Mussi** **Ben Klock** klockworks  
**Blasha** & **Allatt** **Clarisa** **Kimskii** **Yanamaste** **Zisko**

**Panorama Bar**  
**Alex Kassian** *B2B* **Running Hot** **Fantastic Man** *B2B* **Tornado Wallace**  
**Hercules & Love Affair** **Laurine** & **Cecilio**  
**Massimiliano Pagliara** funnuvojere **PARAMIDA** love on the rocks  
**Telephones** *B2B* **Stella Zekri**

Einer der Ratschläge, die PARAMIDA den Künstler\*innen gab, die ihr im Laufe der Jahre Demos für ihr Label Love On The Rocks schickten, lautete: „Stell dir vor, es ist 1992, du bist auf einem Rave in Goa am Strand. Es ist 8 Uhr morgens, welcher Track wird gespielt? Mach diesen Track!“ Zu dieser Zeit wurde in Goa alles Mögliche gespielt: Techno, Italian House, New Beat und Post Punk, eine Verschmelzung verschiedener Genres, die sich erst später zu dem entwickeln sollte, was wir unter Goa Trance verstehen. Und genau in der Tradition dieser noch wilden, ungeschliffenen Mischung aus psychedelischer, extrem positiv vibrierender Tanzmusik steht auch das Label PARAMIDAS, dessen Musik anlässlich der Klubnacht in einer speziellen Back-to-Back-Nacht in der Panorama Bar zu erleben sein wird. Freuen kann man sich auch auf Andy Butler alias Hercules & Love Affair, der in seinen DJ-Sets von Proto-House über die goldene Ära der 90er Jahre in New York bis hin zu Chicago Jack Tracks und aktueller House-Musik spielt. Einen Live-Act gibt es im Berghain von Arthur Robert, österreichischer Techno-Produzent und Dozent für Sounddesign, mit einer Vorliebe für vom Detroit-erbe inspirierten Grooves.

Freitag **29.03.2024** Start 22 Uhr **HAMAM Nights**

**Panorama Bar**  
**Coco Cobra** *B2B* **131bpm** **Kasra V** **Sedef Adasi** *B2B* **D. Tiffany**

Sedef Adasi wird auch bei der dritten *Hamam Nights* Party in der Panorama Bar den Dancefloor zum Dampfbad einheizen. Für das gemeinsame Rave-Spa-Entertainment gibt es heute Abend gleich zwei Back-to-Back-Sets. Der Pariser 131bpm spielt viel auf queeren Partys, seine Sets sind beeinflusst von verschiedenen Genres wie Vocal House, Detroit Classic Electro-Breaks, 90s Progressive und Latin Music. 131bpm teilt sich die Decks mit Coco Cobra, einem Mitglied des DJ-Kollektivs soft spot aus Hannover, das von FLINTAs und Queers gegründet wurde. Das zweite Back-to-Back-Set kommt von Sedef und der kanadischen Labelbetreiberin von Planet Euphorique, D. Tiffany. Der in London lebende Iraner Kasra V, bekannt durch seine seit zehn Jahren ausgestrahlte Radioshow auf NTS und seine Produktionen auf Labels wie Radiant Love und Shayton, zeigt wiederum eine große Vorliebe für die breakige Seite der Housemusik.

Samstag **30.03.2024** Start 23 Uhr **SNAX CLUB 30**

**Berghain**  
**Boris** ostgut ton **Luigi Di Venere** philoxenia **Nymed** e-missions  
**Lab.oratory**

**Josh** **Cheon** dark entries **Massimiliano Pagliara** funnuvojere  
**nd\_baumecker** ostgut ton **Stathis**  
 30 Years SNAX Club  
 Pervy party, men only, play safe, **no to chems!**  
 Dresscode: **Fetish gear only!**

Samstag **30.03.2024** Start 24 Uhr **Oster Klubnacht**

**Berghain**  
**START SONNTAG 17 UHR** **ABSOLUTE** **Amotik** amtk+ **Dasha Rush** fullpanda  
**Dax J** monnom black **Dustin Zahn** rekids **François X** xx lab  
**Honey Dijon** classic **Kyle Geiger** made of concrete **Lea Occhi** **Lolsnake**

**Panorama Bar**  
**Ame** innervisions **DJ Holographic** hitchhiker **DJ Rush**  
**Gabrielle Kwarteng** **Hiroko Yamamura** **ItaloJohnson** italojohnson  
**Jimi Jules** **Kai Alcé** **Kikelomo** **L.B. Dub Corp**  
**Palms Trax** dekmantel **Stacey Hotwaxx** **Hale** **Steffi** candy mountain

Die *Klubnacht* am langen Osterwochenende beginnt wie immer in der Panorama Bar mit einigen special treats wie einem House-Set von DJ Rush aus Chicago. Seine ersten Gigs spielte er bereits Ende der 80er Jahre im legendären Music Institute, bevor er Anfang der 90er Jahre seinen ganz eigenen, sexuell aufgeladenen House-Stil entwickelte, den er auf Labels wie Trax, Dance Mania, Relief und Djax-Up veröffentlichte. Gleichzeitig war er einer der ersten US-House- und Techno-Acts, die eine queere Bühnenpersönlichkeit kreierten – Bass in your face in Stiletos. Auch wenn Rush in den letzten 20 Jahren für einen sehr harten und schnellen Techno-Sound steht, sind seine Wurzeln Disco und Chicago House, wie man an diesem Abend erleben kann. Am Sonntag ab 17 Uhr öffnen wir nach dem *SNAX Club* den Durchgang zum Berghain mit DJs wie Honey Dijon, Dax J und Lolsnake. Ein Abschlussset im doppelten Sinne gibt es von ItaloJohnson – das Berliner Trio löst sich nach 15 Jahren offiziell auf und spielt in der Panorama Bar ihr allerletztes gemeinsames Set. Farewell, und danke für die Musik!

Freitag **01.03.2024** Start 22 Uhr **Sound Metaphors**

**Panorama Bar**  
**C3D-E** *LIVE* **Alicia Carrera** **Carl H**  
**Donato Dozzy** **Ece Özel** **Nemo** **B2B** **Castro**

Seit 2020 organisiert die Femme Bass Mafia ein Mentoring-Programm für FLINTA\* in Berlin, die ihre ersten Schritte als DJs und Produzent\*innen machen. Am Vorabend des internationalen Frauentags bringt die Gründerin des Kollektivs und Refuge-Worldwide-Residentin Dangermami ein paar Freundinnen mit, darunter die legendäre Londoner DJ Storm, bekannt von Kemistry & Storm und Metalheadz. Für ihr Debüt in der Säule werden die FBM die Subwoofer strapazieren und euch Drum and Bass, Breaks und andere Low-End-Styles servieren. Da morgen ein gesetzlicher Feiertag in der Hauptstadt ist, gibt es kaum eine Ausrede, das zu verpassen!

Freitag **02.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Kangding Ray** *LIVE* **Beste Hira** **DJ Nobu** **Elisa Bee**  
**Inox Traxx** **Marcial** **Rebecca Goldberg** **Rene Wise**  
**AIDA** **Dee Diggs** **Ed Davenport** **Nick Höppner**  
**Roi Perez** **Ross From Friends** **Sherø**

**Panorama Bar**  
**AIDA** apranik **Dee Diggs** **Ed Davenport** counterchange  
**Nick Höppner** touch from a distance **Roi Perez** ostgut ton  
**Ross From Friends** **Sherø** klubkid

Donnerstag **07.03.2024** Start 22 Uhr **Femme Bass Mafia**

**Säule**  
**Dangermami** **DJ Storm** **Marie Midori** **Mia Koden**

**Panorama Bar**  
**GodXXX Noirphiles** *LIVE*  
**Katy De Jesus** **LOVEFOXY** **Naomi** **Natalie Robinson**

Seit 2020 organisiert die Femme Bass Mafia ein Mentoring-Programm für FLINTA\* in Berlin, die ihre ersten Schritte als DJs und Produzent\*innen machen. Am Vorabend des internationalen Frauentags bringt die Gründerin des Kollektivs und Refuge-Worldwide-Residentin Dangermami ein paar Freundinnen mit, darunter die legendäre Londoner DJ Storm, bekannt von Kemistry & Storm und Metalheadz. Für ihr Debüt in der Säule werden die FBM die Subwoofer strapazieren und euch Drum and Bass, Breaks und andere Low-End-Styles servieren. Da morgen ein gesetzlicher Feiertag in der Hauptstadt ist, gibt es kaum eine Ausrede, das zu verpassen!

Freitag **08.03.2024** Start 22 Uhr **1. FC GRRRLS UNITED**

**Panorama Bar**  
**GodXXX Noirphiles** *LIVE*  
**Katy De Jesus** **LOVEFOXY** **Naomi** **Natalie Robinson**

Für unsere zweite 1. FC GRRRLR UNITED Party zum Weltfrauentag bespielen wir dieses Mal die Panorama Bar, mit Fokus auf House Music und FLINTA-Künstler\*innen, die bisher noch nicht oder erst wenige Male bei uns aufgetreten sind. Adrian Blount alias GodXXX Noirphiles ist eine amerikanische Künstler\*in und Mother/Father des Drag- und Performance-Art-Kollektivs House Of Living Colours, die in seiner Arbeit Themen wie Afrofuturismus, Feminismus, Sexualität und Nicht-Binarität verhandelt. Heute Nacht wird Adrian eine Gesangsperformance präsentieren, dazu gibt es DJ-Sets von Newcomer\*innen neben Natalie Robinson, die unsere Tanzflächen schon mehrmals mit ihrem einmaligen Mix aus Funk, Soul, R&B, Garage und traditionellen Ghanaischen Klängen zum Kochen gebracht hat.

Freitag **09.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Barker** **Blue Hour** **Norman Nodge**  
**OK Williams** **Rolando** **Shinedoe** **Virginia**

**Panorama Bar**  
**Batu** **Chez Damier** **Cinthie** **DJ Deep** **Lakkes** **Lakuti** **Marie Pravda**

Donnerstag **14.03.2024** Start 22 Uhr **Omen Wapta**

**Säule**  
**Floid** *LIVE* **Harald Uunk** **Loek Frey** **Woody92**

Freitag **15.03.2024** Start 22 Uhr **Polari**

**Panorama Bar**  
**Josh Caffé** *LIVE*  
**Chinaski** **Cormac** **fka.m4a** **Jordan Nocturne** **LEZZER QUEST** **Romy**

Samstag **16.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Blawan** **DVS1** **Fadi Mohem** **Isabel Soto**  
**JakoJako** **Philippa Pachó** **Verraco**

**Panorama Bar**  
**Avalon** **Emerson** **Mutualism** **nd\_baumecker**  
**Ogazon** **Ryan Elliott** **Tama Sumo** **Wallace**

Donnerstag **21.03.2024** Start 22 Uhr **Paryia**

**Säule**  
**GiGi FM** **Jesse G** **Marie Montexier**

Freitag **22.03.2024** Start 22 Uhr **Finest Friday**

**Panorama Bar**  
**Cyan85** **Partiboi69** **x3butterfly** **Younger Than Me**

Samstag **23.03.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**

**Berghain**  
**Arthur Robert** *LIVE* **Aitinbas** **Amanda Mussi** **Ben Klock**  
**Blasha** & **Allatt** **Clarisa** **Kimskii** **Yanamaste** **Zisko**

Freitag **29.03.2024** Start 22 Uhr **HAMAM Nights**

**Panorama Bar**  
**Coco Cobra** *B2B* **131bpm** **Kasra V** **Sedef Adasi** *B2B* **D. Tiffany**

Sedef Adasi wird auch bei der dritten *Hamam Nights* Party in der Panorama Bar den Dancefloor zum Dampfbad einheizen. Für das gemeinsame Rave-Spa-Entertainment gibt es heute Abend gleich zwei Back-to-Back-Sets. Der Pariser 131bpm spielt viel auf queeren Partys, seine Sets sind beeinflusst von verschiedenen Genres wie Vocal House, Detroit Classic Electro-Breaks, 90s Progressive und Latin Music. 131bpm teilt sich die Decks mit Coco Cobra, einem Mitglied des DJ-Kollektivs soft spot aus Hannover, das von FLINTAs und Queers gegründet wurde. Das zweite Back-to-Back-Set kommt von Sedef und der kanadischen Labelbetreiberin von Planet Euphorique, D. Tiffany. Der in London lebende Iraner Kasra V, bekannt durch seine seit zehn Jahren ausgestrahlte Radioshow auf NTS und seine Produktionen auf Labels wie Radiant Love und Shayton, zeigt wiederum eine große Vorliebe für die breakige Seite der Housemusik.

Samstag **30.03.2024** Start 23 Uhr **SNAX CLUB 30**

**Berghain**  
**Boris** ostgut ton **Luigi Di Venere** philoxenia **Nymed** e-missions  
**Lab.oratory**

**Josh** **Cheon** dark entries **Massimiliano Pagliara** funnuvojere  
**nd\_baumecker** ostgut ton **Stathis**  
 30 Years SNAX Club  
 Pervy party, men only, play safe, **no to chems!**  
 Dresscode: **Fetish gear only!**

Samstag **30.03.2024** Start 24 Uhr **Oster Klubnacht**

**Berghain**  
**START SONNTAG 17 UHR** **ABSOLUTE** **Amotik** amtk+ **Dasha Rush** fullpanda  
**Dax J** monnom black **Dustin Zahn** rekids **François X** xx lab  
**Honey Dijon** classic **Kyle Geiger** made of concrete **Lea Occhi** **Lolsnake**

**Panorama Bar**  
**Ame** innervisions **DJ Holographic** hitchhiker **DJ Rush**  
**Gabrielle Kwarteng** **Hiroko Yamamura** **ItaloJohnson** italojohnson  
**Jimi Jules** **Kai Alcé** **Kikelomo** **L.B. Dub Corp**  
**Palms Trax** dekmantel **Stacey Hotwaxx** **Hale** **Steffi** candy mountain

Die *Klubnacht* am langen Osterwochenende beginnt wie immer in der Panorama Bar mit einigen special treats wie einem House-Set von DJ Rush aus Chicago. Seine ersten Gigs spielte er bereits Ende der 80er Jahre im legendären Music Institute, bevor er Anfang der 90er Jahre seinen ganz eigenen, sexuell aufgeladenen House-Stil entwickelte, den er auf Labels wie Trax, Dance Mania, Relief und Djax-Up veröffentlichte. Gleichzeitig war er einer der ersten US-House- und Techno-Acts, die eine queere Bühnenpersönlichkeit kreierten – Bass in your face in Stiletos. Auch wenn Rush in den letzten 20 Jahren für einen sehr harten und schnellen Techno-Sound steht, sind seine Wurzeln Disco und Chicago House, wie man an diesem Abend erleben kann. Am Sonntag ab 17 Uhr öffnen wir nach dem *SNAX Club* den Durchgang zum Berghain mit DJs wie Honey Dijon, Dax J und Lolsnake. Ein Abschlussset im doppelten Sinne gibt es von ItaloJohnson – das Berliner Trio löst sich nach 15 Jahren offiziell auf und spielt in der Panorama Bar ihr allerletztes gemeinsames Set. Farewell, und danke für die Musik!

You play a very hypnotic techno sound – which producers and labels do you find most exciting at the moment? It will be no surprise, but I'd say Rene Wise is one of the best producers of the genre, and I think he will continue to have a tremendous influence on the scene in the years to come. His sound really encompasses everything I like about techno: the groove, the intricacy of the percussion work, the power as well as the subtleness. In terms of labels, I would say SK Eleven, Planet Rhythm, SYXX, influenced Records, Camicle Records, NON series. And of course the label I work for, Kluster Records. We have a lot of exciting releases coming this year! I also think Inez has proven over the last year that he has a unique sound and a true story to tell. Marçal, KUSS, Modem, Kamelita, Isabel Soto, Jin-Su and Andy Martin are also super interesting artists to follow. And recently, I came across a very exciting upcoming producer, VIVEZ. I played one of his recent productions, "The Perfectionist's Lament", to close my last set at Berghain and I really felt the power of the track in the room and on the crowd. Great moment!

You launched an online teaching program during the lockdown with your agency. How do you reflect on this experience today? When I created the Venus Club and the Venus Agency in 2020, I had no idea of the impact it would have today! We were just a group of women who wanted to find our own space on the music scene, but it seemed we came at a time when the public was in need of that kind of initiative. That is why we started receiving a lot of requests as soon as clubs reopened, even though we were completely unknown. We also managed to launch the DJing program in real conditions, in a club on a proper set-up with a full soundsystem. But even today, our scene is still in need of more inclusivity and safer spaces, so we are determined to keep pushing!

ABSOLUTE will be playing at Berghain on Sunday, 31 March.

Bitte introduce yourself. I am ABSOLUTE. I'm from France. I DJ and I am the founder of Venus Club, a collective of women DJs and music professionals. I am also part of the artistic direction team of the French underground collective and label Kluster. And as a music activist, I give DJing lessons and workshops to women, POC and queer people. My passion for music probably comes from my Caribbean parents, who are used to blasting music all day long at home – Haitian Kompa, Zouk, Merengue, Salsa and so on. That's also why I'm so focused on the groove when I play. I have a taste for percussive sounds.

Can you please briefly outline your musical career? What were the most important experiences and decisions you made for you? As surprising as it may sound, I started with a music blog, which led me to write articles for music media such as Mixmag France. I later worked as a communication assistant for a big Parisian club and became editor-in-chief of an outlet – launched by Marika – focused on music and inclusion. But my career as an artist would have never started without the